

DAS LIFE ORG BALT PROJEKT IN KÜRZE

Laufzeit: 1. August 2019 - 31. August 2023

Projekt-Code: LIFE18 CCM/LV/001158

Gesamtes Projekt-Budget: 3 360 948 EUR

Finanzierung durch das EU LIFE-Programm: 1 844 004 EUR

Diese Broschüre spiegelt nur die Meinung der Leistungsempfänger des LIFE OrgBalt-Projekts wieder. Die Exekutivagentur der Europäischen Kommission für kleine und mittlere Unternehmen (EASME) ist nicht verantwortlich für die Verwendung der darin enthaltenen Informationen.

DIE PARTNER VON LIFE ORGBALT

Das Projekt wird von acht Partnern aus fünf EU-Mitgliedstaaten - Deutschland, Estland, Finnland, Lettland und Litauen - durchgeführt. Der federführende Partner, das Forschungsinstitut der lettischen Staatsforst "Silva", koordiniert das Projekt in

Zusammenarbeit mit:



KONTAKTE

 <https://www.orgbalt.eu/>

 @OrgBalt

 @OrgBalt



Dieses Faltblatt wurde mit finanzieller Unterstützung des LIFE-Programms der Europäischen Union und der staatlichen Agentur für regionale Entwicklung Lettlands, im Rahmen des Projektes "Demonstration des Klimaschutzpotenzials nährstoffreicher organischer Böden in den baltischen Staaten und Finnland" (LIFE OrgBalt, LIFE18 CCM/LV/001158), erstellt.



INTERESSANTE FAKTEN

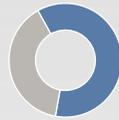
33,6 Mio. ha

Die Gesamtfläche der entwässerten, überfluteten und wiedervernässten, bewirtschafteten, organischen Böden in der Europäischen Union (EU) beträgt 33,6 Mio. ha (7% der EU-Fläche).*



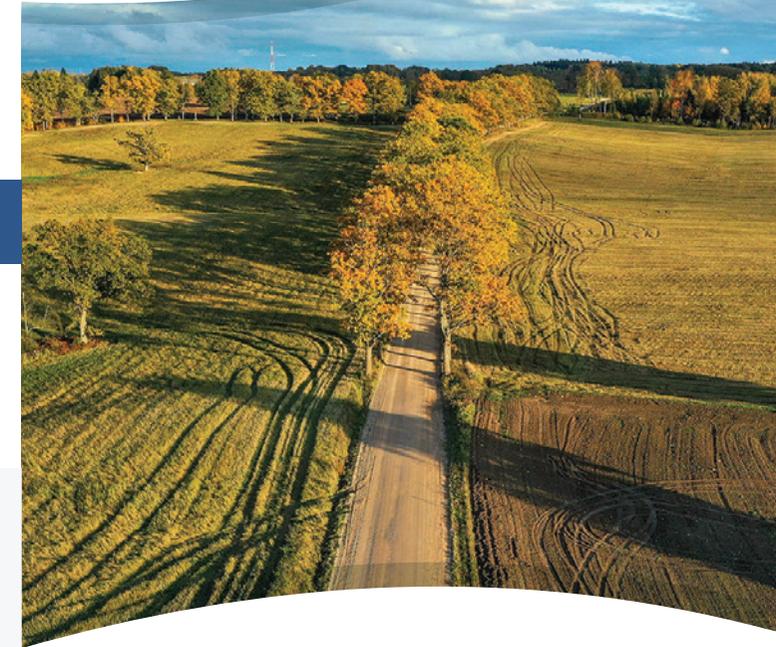
25%

Im Agrarsektor in Europa machen organische Böden nur 3% (4,4 Mio. ha) der gesamten landwirtschaftlichen Nutzfläche aus, sind aber für 25% aller landwirtschaftlichen THG-Emissionen verantwortlich.*



61%

Das LIFE OrgBalt-Projekt konzentriert sich auf die häufigste Gruppe organischer Böden - nährstoffreiche, entwässerte Böden in der gemäßigten Klimazone, die eine Fläche von ca. 21 Mio. ha oder 61% der organischen Böden in den EU-Ländern bedecken. Es werden 16 Demonstrationsflächen eingerichtet und an 51 Standorten werden die THG-Flüsse beobachtet.



DEMONSTRATION DES KLIMASCHUTZPOTENZIALS NÄHRSTOFFREICHER, ORGANISCHER BÖDEN IN DEN BALTISCHEN STAATEN UND FINNLAND

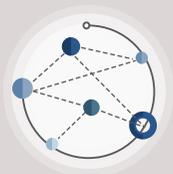


ÜBER ORGANISCHE BÖDEN

Entwässerte, nährstoffreiche, organische Böden sind eine der größten Haupt-Emissionsquellen von Treibhausgasen (THG) in den Sektoren Landwirtschaft und Landnutzung, Landnutzungsänderung und Forstwirtschaft (LULUCF) in den borealen und gemäßigt kalten und feuchten Klimaregionen in Europa.



Damit spielen sie eindeutig eine Rolle bei der Erreichung der europäischen Klimaschutzziele für 2030 und 2050.



Allerdings gibt es große Lücken in den verfügbaren Daten über die tatsächlichen THG-Emissionen aus entwässerten, nährstoffreichen, organischen Böden unter unterschiedlicher Bewirtschaftung.

LIFE ORGBALT-ZIELE



1.

Verbesserung der THG-Berechnungen für entwässerte, nährstoffreiche, organische Böden durch die Einbeziehung von projektgebietspezifischen Aktivitätsdaten und Emissionsfaktoren.



2.



Identifizierung und Demonstration nachhaltiger, dauerhafter und kostenwirksamer Maßnahmen zur Eindämmung des Klimawandels.

3.

Bereitstellung von Instrumenten und Anleitungen für die Ausarbeitung, Umsetzung und Überprüfung der Effizienz von Maßnahmen zur Eindämmung des Klimawandels.



Eine angepasste Bewirtschaftung kann die THG-Emissionen aus organischen Böden in der Landwirtschaft und im LULUCF-Sektor mindern und den organischen Kohlenstoffvorrat des Bodens erhalten.

ERWARTETE LIFE ORGBALT ERGEBNISSE

- ✓ Verbessertes Grundlagenwissen
- ✓ Erweiterte Kapazitäten an den nationalen und lokalen Behörden
- ✓ Beitrag zur Demonstration innovativer Maßnahmen, auf entwässerten, nährstoffreichen, organischen Böden, zur Eindämmung des Klimawandels
- ✓ Beitrag zur nachhaltigen Landnutzung, Land- und Forstwirtschaft